

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1917-1918**

23.9.1917



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
2 Uhr.

Sonntag, den 23. September 1917.

Ende:
halb 5 Uhr.

1. Sondervorstellung.

Minna von Barnhelm

oder:

Das Soldatenglück.

Lustspiel in fünf Akten von G. E. Lessing.

Spielleiter: Otto Kienscherf.

Personen:

| | |
|--|--|
| Major von Tellheim, verabschiedet | Reinhold Lützjohann. |
| Minna von Barnhelm | Else Noorman. |
| Graf von Bruchsal, ihr Oheim | Otto Kienscherf. |
| Franziska, ihr Mädchen | Hedwig Holm. |
| Zust, Bedienter des Majors | Karl Dapper. |
| Paul Werner, gewesener Wachtmeister des Majors | Fritz Herz. |
| Miccaut de la Marlinière | Felix Baumbach. |
| Der Wirt | Hugo Höcker. |
| Eine Dame in Trauer | Marie Frauendorfer. |
| Ein Feldjäger | Max Schneider. |
| Diener des Fräuleins | { Hermann Benedict. Ludwig Schneider. |

Große Pause nach dem dritten Akte.

Einlaß halb 2 Uhr.

Abends B 4. Tiefland. 7 bis $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. (4 M. 50 Pf.)

Montag, den 24. September: A 4. Schwarzkünstler. $\frac{1}{2}$ 8 bis 10 Uhr. (4 M.)

Inhalt des Stückes.

Major von Tellheim, Offizier Friedrichs des Zweiten von Preußen, sieht unter der falschen Anklage, um persönlicher Vorteile willen dem thüringischen Städtchen, woselbst er das schöne Fräulein von Barnhelm kennen und lieben lernte, eine allzu milde Kriegsteuer auferlegt zu haben. Er, der während des Siebenjährigen Krieges sein ganzes Vermögen zusehte, sieht nun — mittellos, auf's tiefste in seiner Ehre gekränkt — dem ungewissen Ausgang des Prozesses entgegen, den die königliche Generalkriegskasse gegen ihn führt. In dem Gasthaus, wo er mit dem einzigen ihm treu geblie-

benen Diener haust, ist er unwürdiger Behandlung seitens des Wirtes ausgeleht, der nicht länger borgen will. Vergebens sucht Tellheims ehemaliger Wachtmeister, jetzt Besitzer eines kleinen Schulzengutes, dem Major unter allerhand mehr oder minder geschickten Vorwänden, die dessen reizbares Ehrgefühl schonen sollen, ein reichliches Darlehen aufzubringen. Der stolze Offizier räumt lieber seine Gasthauszimmer, um dafür eine schlechte Kammer zu beziehen; er verpfändet lieber, um vorläufig wenigstens die nötigen Ausgaben bestreiten zu können, seinen Verlobungsring.

(Fortsetzung am Freitag.)

Zeichnet Kriegsanleihe!

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitra-
lampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180.

Velour-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte Lokale **Café-Restaurant Zum Moninger** Treffpunkt der Fremden
Eck Kaiser- und Korkstraße / Haltestelle der elektrischen Straßenbahn
Ausschank von Moninger-Bier ♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Pohl ♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

FRIEDRICH BLOS

F. Wolff & Sohn's Décolé-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Schmuck-Gegenstände, Fächer
jeder Art. Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände. Fantasie-Möbel, Luxus- u.
Galanterie-Waren, Reise-, Leder-,
Bronze-, Haushalt Artikel, Majolika-,
Porzellan-, Holz-, Kristall-Waren,
Toilette Artikel, Parfümerien, Toilette-
Seifen. Fortwähr. Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 497
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. in-
dividuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Kunsthandlung

Geschwister Moos

Fernsprecher 994 Kaiserstr. 187
Große Auswahl in Kunstblättern,
gerahmten Bildern, Radierungen
usw., Rahmen in allen Größen,
Albums, Briefpapiere, Künstler-
karten, Fürstlichkeiten all. Länder.
I. Stock Gemälde-Ausstellung.



Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.
Trauringe
in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaisersstr. 223.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOFPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

als daß er Schuldverpflichtungen einginge, die er
vielleicht nicht zu erfüllen imstande wäre.

Unterdessen hat sich das Fräulein von Barnhelm,
ein deutsches Edelräulein von echtem Schrot und
Korn, nach bangem Warten kurzerhand entschlossen,
ihren Herrn Bräutigam, der nichts mehr von sich
hören läßt, zu suchen. Ein freundlicher Zufall
führt sie in denselben Gasthof, in dem sich Tellheim
aufhielt; und sie bezieht mit Franziska, ihrer Kam-
merzofe, just dieselben Zimmer, die der Major eben
hatte räumen müssen. Dies erfährt sie zu ihrer
freundlichen Ueberraschung von dem ebenso neugier-
igen wie geschwätigen Wirt schon am Morgen
nach ihrer Ankunft, nebst allen betrüblichen Neben-
umständen. In wenigen Augenblicken steht der
aus äußerster betroffene Major seiner Verlobten
gegenüber. Welch ein Wiedersehen! Tellheim
glaubt das Schicksal des geliebten Mädchens nicht
an das verpfuschte Dasein eines abgedankten,
entehrten, armen Offiziers setzen zu dürfen, und
beidwört das Mädchen, ihm sein Wort zurück-
zugeben. Anna weiß nur, daß sie den unglück-
lichen Mann liebt und nicht lassen kann und besteht
den scharfen Unterscheidungen eines zugespitzten
Ehrgefühls gegenüber lächelnd auf ihrem Anspruch.
Und der nun anhebende Kampf eines reinen, un-
verfälschten Fraueninstinktes, der sich mit allen
guten Geistern eines listereichen Humors ver-
bindet, gegen die über die Masken achtbaren, aber
versteigerten Pflichtbegriffe eines verbitterten Her-
zens nähme wohl einen kläglichen Ausgang —
käme nicht schließlich Tellheims fadenlose Unschuld
an den Tag. Der Prozeß endet zum Glück mit
seiner vollen Rechtfertigung, ja, der große Preu-
senkönig selbst gibt seinem Offizier in einem huld-
vollen Handschreiben die Ehre wieder. Als dann
— nach gebeucheltem Entsagenwollen des Fräulein
von Barnhelm — gar ihr gestrenger Herr
Erbknecht erscheint, nicht um der flüchtigen Nichte zu
fluchen, sondern sie segnend in seine Arme zu schlie-
ßen, da kapituliert die schwer bedrängte Befugung,
will sagen: der stolze Eigensinn des Majors von
Tellheim, und ergibt sich der anmutigen Siegerin
auf Gnade und Ungnade.

Julius Strauß

Karlsruhe. — Telephon 372.
Größtes Spezialgeschäft in Präparaten,
allen Arten Pelzstoffen, Felleinstreuer,
Sulzen, Kappen, Weißwaren, Trikots,
Handschuhe, Strümpfen, Strawatten, Spon-
ladern usw. — **Blusen, Unterwäsche,**
Gummi-Litzen, Kordeln, Strampfbänder,
Rückenband etc. In Qualitäten vorrätig.

Photo-Apparate
Artikel +

in größter Auswahl
Photogr. Arbeiten in best. Ausführung

Alb. Stöck & Cie.

Kaiserstraße 89 Telephon 51
Gegründet 1861
Achtjähriges Spezialgeschäft Süddeutschlands.

H. Bieler

Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße

Damenfriseurgeschäft

Haararbeiten — Parfümerien

Puppen-Klinik.

Carl Büchle

Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE

Herrenstraße 7, Teleph. 1931

Spezialhaus

für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seidenstoffe und Baumwollstoffe

Damenschneiderei

Geschwister Kahn

Herrenstraße 18 Telephon 552

empfiehlt sich für

Herbst- und Winterbedarf

Jackenkleider, Mäntel,
Mantelkleider

Adolf Lindenlaub

Kürschner Kaiserstraße 191 Karlsruhe

Fabrikation und Lager aller Arten

Pelzwaren.

Eigene Werkstätte im Hause.

MÖBEL

aller Art, solide Ware, billige Preise

Heinrich Karrer

Karlsruhe, Philippstraße 19

und Rheinstraße 12.

Seidene Strickjacken Seidene Unterröcke
in modern. Ausführungen reichst. Farbenauswahl

Gebrüder Ettlinger, Hofl.

Spezialhaus für Besatzartikel.

Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Federmbous Handschuhe, Strümpfe.

Damenkurse — Herrenkurse.

Vollständige Ausbildung
für den kaufmännischen Beruf.

Ausführliche Auskunft und Prospekte gratis d. d. Direktion der
Handelslehranstalt und Töchterhandelschule

„**Merkur**“, Karlsruh. 13

Karlsruhe, nächst d. Moninger, Telephon 2018.

Deutsches Theater Lille

Gastspiel des Grossherz. Hoftheaters zu Karlsruhe

Sonntag, den 23. September 1917

(367. Vorstellung)

Die Zauberfloete

Grosse Oper in zwei Aufzuegen von Emanuel Schikaneder
Musik von W. A. Mozart

Musikalische Leitung: Herr Hofoperndirektor Cortolezis
Spielleitung: Herr Dumas

Neu-Einrichtung der Buchnenbilder: Herr Warmbrunn, Herr Olbertz

PERSONEN:

| | |
|---------------------------|---------------------------|
| Sarastro | Herr Giesen |
| Tamino | Herr Neugebauer |
| Sprecher | Herr Eck |
| Erster } Priester | Herr Haucke |
| Zweiter } Priester | Herr Schwerdt |
| Die Koenigin der Nacht | Frau von Ernst |
| Pamina, ihre Tochter | Frau Juelich de Vogt |
| Erste } Dame der Koenigin | Frau Bieselly |
| Zweite } der Nacht | Frau Marie Mosel-Tomschik |
| Dritte } der Nacht | Frau Vogel-Luettjohanna |
| Drei Genien | Frl. Friedrich |
| | Frl. Burk |
| | Frl. Ruf |
| Papageno | Herr Ziegler |
| Papagena | Frl. Eisenhardt |
| Monostatos, ein Mohr | Herr Seydel |
| Erster } Geharnischer | Herr Schwerdt |
| Zweiter } Geharnischer | Herr Groetzinger |
| Erster } Sklave | Herr Liedemann |
| Zweiter } Sklave | Herr Groetzinger II |
| Dritter } Sklave | Herr Kilian |

Priester, Sklaven, Gefolge

Grosse Pause nach dem 1. Aufzuge

Waehrend des Vorspiels bleiben die Tueren zum Zuschauerraum geschlossen

Textbuecher sind an der Kasse erhaeltlich

Anfang 6 Uhr

Ende nach 1/2 10 Uhr

Voranzeige:

Montag, den 24. Sept.: DIE ZAUBERFLOETE

Druckerei der Liller Kriegszeitung

Im Keller (rechts und links) bombensichere Unterstaende. — Siehe Wandanschlaege.



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang: 7 Uhr. Sonntag, den 23. September 1917. Ende: nach einviertel 10 Uhr.

B. 4.

Tiefeland.

Musikdrama in einem Vorspiel und zwei Akten. Text nach A. Guimera von Rudolf Lothar. Musik von Eugen d'Albert.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Hans Bussard.

Personen:

| | |
|---|----------------------------------|
| Sebastiano, ein reicher Grundbesitzer | Mar Büttner. |
| Tommaso, der Älteste der Gemeinde | Gottfried Hagedorn. |
| Moruccio, Mühlknecht | Paul Wiesendanger |
| Martha | vom Stadttheater Straßburg a. G. |
| Pepa | Sofie Palm-Cordes. |
| Antonia | Margarete von Meduna. |
| Rosalia | Annemarie Hoerth. |
| Nuri | Margarete Bruntsch. |
| Pedro } Hirten | Nelly Schlager. |
| Nando } | Josef Schöffel. |
| Ein Knecht | Hans Bussard. |
| | Josef Braun. |

Knechte und Mägde.

Die Oper spielt teils auf einer Hochalpe der Pyrenäen, teils im spanischen Tiefland von Catalonien, am Fuße der Pyrenäen.

Große Pause nach dem ersten Akte (etwa 8²⁵).

Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 11 bis 1 Uhr — Haupteingang. Abendkasse von halb 7 Uhr an. Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Sperresitz I. Abt. 4 M 50 Pf usw. Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Montag, den 24. September: A 7. Schwarzkünstler. 1/8 bis 10 Uhr. (4 M.)

Die Gebühr für den Theaterzettel wird mit dem Eintrittspreis erhoben. Vorverkaufsstelle des Hoftheaters: Werktags 10—1 Uhr und 3—5 Uhr, Fernruf für auswärtige Besteller, 188, 818, Postfach 7744.

Tageskasse: Werktags 10—1 Uhr, Sonntags 11—1 Uhr und abends 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung. Vorverkaufsstellen in der Stadt: Zigarrenhandlung M. Heller, Kaiserstr. 179, Fernruf 1843, Postfachkonto 6209, und Musikalienhandlung Fritz Müller, Kaiserstr. 124a, Ecke Kaiser- und Waldstr., Fernruf 338.

Zeichnet Kriegsanleihe!

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitralampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180.

Velour-Hüte
in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Ausschank von Moninger-Bier ♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Pohl ♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Modernen Schmuck-Gegenstände, Fischer
jeder Art. Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände. Fantasie-Möbel, Luxus- u.
Galanterie-Waren. Seife, Leder-,
Bronze-, Haushalt-Artikel, Majolika-,
Porzellan-, Holz-, Kristall-Waren.
Toilette-Artikel, Parfümerien, Toilette-
Seifen. Fortwähr. Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr.
individuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Kunsthandlung
Geschwister Moos

Fernsprecher 994 Kaiserstr. 187
Große Auswahl in Kunstblättern,
gerahmten Bildern, Radierungen
usw., Rahmen in allen Größen,
Albums, Briefpapiere, Künstler-
karten, Fürstlichkeiten all. Länder.
I. Stock Gemälde-Ausstellung.



Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.
Trauringe
in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.
Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

OSCAR SUCK
INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOFPHOTOGRAPH
ALTRENOMMIERTES ATELIER
PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Tiefland.

Der reiche Sebastiano, der am Fuß des Gebirges
im Tiefland wohnt, hält die schöne Martha, die
schon als blutjunges Mädchen, da sie noch, für Geld
tanzend, im Lande umherzog, sein Wohlgefallen er-
weckte, auf seiner Mühle in schmählicher Liebes-
sklaverei. Schwere Verluste bestimmen ihn, um
eine reiche Braut zu werben. Damit nun keine üble
Nachrede den Hochzeitsplan zerstöre, zwingt Seba-
stiano mit brutaler Ueberlegenheit Martha, den
armen Hirten Pedro, der bisher weltfremd in
seinen Bergen gelebt, zu heiraten. Pedro, der von
Marthas Bescholtenheit nichts ahnt, ist glücklich
über die schöne junge Frau; doch Martha, die auch
ihrerseits den vertrauensvollen Burschen Lieb-
gewinn, offenbart ihm selbst ihre furchtbare
Zwangslage. Als Sebastiano, trotz des jungen
Ehebündnisses, seine alten Rechte auf Martha gel-
tend machen will, erwürgt ihn Pedro und flüchtet
mit seiner jungen Gattin aus dem dumpfen Tief-
land hinauf in die Freiheit der Berge.

Julius Strauß

Karlsruhe. — Telephon 372.
Größtes Spezialgeschäft in Pelzartikeln,
allen Arten Pelzstoffen, Pelzmenterien,
Spitzen, Knöpfen, Weißwaren, Tricotagen,
Handschuhe, Strümpfen, Strawatten, Spun-
saden usw. — Blusen, Unterröcke,
Gummi-Eigen, Korsets, Strampfen,
Küchenband etc. In Qualität vorrätig.

Photo-Apparate
Artikel +

in größter Auswahl
Photogr. Arbeiten in best. Ausführung
Alb. Glock & Cie.
Kaiserstraße 89 Telephon 51
Gegründet 1861
Ältestes Spezialgeschäft Süddeutschlands.

H. Bieler

Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße
Damenfriseurgeschäft
Haararbeiten — Parfümerien
Puppen-Klinik.

Carl Büchle

Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE
Herrenstraße 7, Teleph. 1951
Spezialhaus
für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seidenstoffe und Baumwollstoffe

Damenschneiderei
Geschwister Kahle
Herrenstraße 18 Telephon 55
empfiehlt sich für
Herbst- und Winterbedarf
Jackenkleider, Mäntel,
Mantelkleider

Seidene Strickjacken in modern. Ausführungen
Seidene Unterröcke in reichst. Farbauswahl
Gebrüder Ettliger, Hofl.
Spezialhaus für Besatzartikel.
Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Federnboas Handschuhe, Strümpfe.

Adolf Lindenslaut
Kürschner Kaiserstraße 191 Karlsruhe
Fabrikation und Lager aller Arten
Pelzwaren.
Eigene Werkstätte im Hause.

Damenkurse — Herrenkurse.
Vollständige Ausbildung
für den kaufmännischen Beruf.
Ausführliche Auskunft und Prospekte gratis d. d. Direktion der
Handelslehranstalt und Töchterhandelschule
„Merkur“, Karlstr. 13
Karlsruhe, nächst d. Moninger, Telephon 2018.

MÖBEL
aller Art, solide Ware, billige Preise
Heinrich Karren
Karlsruhe, Philippstraße
und Rheinstr. 12.